IV Erläuterungen zum Wirtschaftsplan

Abkürzungen - Strukturdaten

ha Hektar
haHB Hektar Holzbodenfläche = mit Wald bestockte Betriebsfläche

Baumartenanteile = hier sind die Baumartengruppen zusammengefasst

Ki	=	alle Kiefernarten	Ei	=	alle Eichenarten
Lä	=	alle Lärchenarten	Bu	=	Buche, Hainbuche
Fi	=	Fichte, Tanne und Douglasie	SHL	=	sonstige Hartlaubholz u.a. Esche, Ulme
SNB	=	sonstige Nadelbäume	SWL	=	sonstiges Weichlaubholz u.a. Birke, Linde, Eberesche

Stichtag = Datum von dem an die Forsteinrichtung gilt.

Jungwuchspflege = Pflege in Beständen bis 2 m Mittelhöhe

Dickungspflege = Stammzahlreduzierung, Mischungsregulierung 2 m bis 7 cm mittlerer BHD
(BHD = Brusthöhendurchmesser = Durchmesser in 1,3 m Höhe)

Jungbestandspflege = Stammzahlreduzierung, Mischungsregulierung 7 cm - 15 cm mittlerer BHD

Pflegenutzung = Durchforstung in Beständen über 15 cm mittlerer BHD

Verjüngungsnutzung = Einschlag mit dem Ziel der Verjüngung des Bestandes

Vfm = Vorratsfestmeter - m³ stehendes Holz über 7 cm BHD einschließlich Rinde

Efm = Erntefestmeter - m³ geerntetes Holz über 7 cm BHD ohne Rinde

Efm = Vfm x 0,8

Plan Jahrzehnt = Planmenge für 10 Jahre

Soll auflaufend = Planmenge, die in den Jahren seit dem Stichtag hätte abgearbeitet werden müssen

Ist auflaufend = Istmenge bzw. Summe, die in den Jahren seit dem Stichtag hätte abgearbeitet werden müssen

Nutzung auflaufend = Plan- bzw. Soll- und Ist-Mengen im Einschlag seit Stichtag

NvD-Holz = nicht verwertbares Derbholz, also Holz über 7 cm BHD, welches im Wald liegen bleibt

EJB = Eigenjagdbezirk

GJB = Gemeinschaftlicher Jagdbezirk

Abkürzungen - Produktplanung

Sortimente

LF Langholz in Funierqualität

L Langholz

LAS Langholzabschnitte (i.d.R. 4 - 5 m langes Holz)

PAK Parkettholz

PAL Palettenholz

IL Industrieholz lang

ISN / ISFK kurzes Industrieholz N = normal, F = faul, K = krank

Sonstige Hinweise

Bei der vorliegenden Wirtschaftsplanung handelt es sich um eine Einnahme-Ausgabe-Rechnung, die sich im Aufbau an der forstlichen Kosten-Leistungsrechnung und am Produktplan Forst orientiert.

Diese Planung ist für Forstbetriebe ohne eigenes Personal und ohne eigene Maschinen entworfen worden. Grundsätzlich können jedoch Abschreibungen und "interne Verrechnungen" berücksichtigt werden.